

Thesepapier Sitzung 5: Thomas Bernhard: Holzfällen, Eine Erregung**1. Wo sehen Sie den zentralen Konflikt der Protagonistin/ des Protagonisten?**

- Verurteilt die Künstlichkeit der Wiener, die Auersberger mit inbegriffen, lebt deswegen seit 20 Jahren abgeschieden
- Verurteilt und kritisiert seine Wiener Künstler-Bekanntes für mehr Schein als Sein, zieht sie zur Verantwortung für tagtägliche Erniedrigung vor 30 Jahren
- Gedankenfluss des Protagonisten während des künstlerischen Abendessens, Reue die Einladung angenommen zu haben, Wut auf die Auersberger
- Unterstellt dem Ehepaar schlechteste Absichten: „Sie haben dich von hinten angesprochen, dachte ich, wahrscheinlich hatten sie dich schon eine Weile von hinten beobachtet und sind hinter dir hergegangen in Beobachtung und haben dich im entscheidenden Moment blitzartig angesprochen.“ (S.24)
- Hasst und verurteilt alles, was die Auersberger machen und gut finden
- Verurteilt allerdings auch sich selbst
- Protagonist ist nach 20 Jahren zurück in Wien, trifft alte Freunde von ihm, die er eigentlich gar nicht sehen will, nimmt ihre Einladung zum künstlerischen Abendessen trotzdem an, weil er einsam und sentimental ist.
- „Jetzt konfrontieren mich die Eheleute Auersberger mit ihnen und mit meinen Fünzigerjahren.“ (S. 8)
- Fängt in Wien wieder an zu philosophieren, „geretteter Geisteszustand“, wird von der Stadt, die er eigentlich hasst, wiederbelebt; Widersprüchlichkeit

2. Woran zeigen sich im Text spezifisch autofiktionale Merkmale?

- Gedankenstrom, innerer Monolog
- Parallelen zu Bernhards Leben

3. Wie würden Sie den Stil des Textes beschreiben?

- Lange, verschachtelte Sätze
- Innerer Monolog, Gedankenstrom
- Masse, keine Kapitel, oder Absätze
- Kursiv gedruckte Begriffe von früher, mit denen er sich heute nicht mehr identifizieren kann -> besondere Betonung, ironisch, öffnet damit die Stimme der Auersberger nach, die er heute nicht mehr interessant, sondern abstoßend und vulgär fand.
- Reflektiv
- Wirr
- Spricht mit sich selbst
- Repetitiv
- Schweift immer wieder ab in Erinnerungen
- Kommentiert das Geschehen und seine eigenen Gedanken